

Aus der eigenen
Konditorei:
Napfkuchen
mit Schokoladenguss u. Füllung
55 Pf., 1.10
Königskuchen
50 Pf., 90 Pf., 1.35

A. Wertheim

Leipzigerstr. Königstr. Oranienstr. Rosenthalerstr.

Lebensmittel

Freitag u. Sonnabend, soweit vorhanden. *Artikel werden nicht zugesandt

Ständiger Verkauf:
Aus der eigenen Bäckerei:
Brot
Hamburger Art, Schlüterbrot,
Korbrot, rundes Land-
brot, Kuchenbrot Laib 45 Pf.
Auf Wunsch regelmäßige Zusendung.
Kaffee- u. Teegebäck
Dose ca. 95 Pf.
1 Pfund Inhalt
Trumpf feine Speise-
Schokolade Pfd. 1.50

***Fleisch**
Ochsenschmorfleisch 1.00
Brust u. Kamm Pfund 85 Pf.
Fehlrippe Pfund 90 Pf.
Filet im Ganzen, unaus-
geschält Pfund 1.10
Roastbeef 1.00, ohne
Knoch. 1.50
Pökeltzunge . . . Pfund 1.25
Pökelbrust . . . Pfund 1.00
Frisch. Schinken im Ganzen
Pfund 85 Pf.
Kotelettes . . . Pfund 1.05
Kamm u. Schuft Pfund 95 Pf.
Rückenfett 65, Liesen 75 Pf.
Kass. Rippespeer 85 Pf. bis 1.00
Kalbsbrust 80, -spitze 90 Pf.
Kalbskamm u. Bug Pfund 75, 85 Pf.
Lammkeule im Ganzen
Pfund 90 Pf.
Hammelkeule im Ganz.
Pfund 80 Pf.
Hammelrücken . Pfund 70 Pf.
Dicke Rippe . . Pfund 75 Pf.
Hammeldünnung Pfund 65 Pf.
Hammelkotelettes Stück 10 Pf.

Konserven
Sardinen in Oel, . . Dose 38, 60 Pf.
Sardinen ohne Gräten, 1/4 Dose 90 Pf.
Sardinen Spezialmarke
1/4 Dose . 85, 1/2 Dose . . . 1.35
Gemischte Marmelade mit mehr als
25 % Stärke, geläutert, Eimer 1.25
ca. 5 Pfund 2.40
Eimer ca. 10 Pfund
Melange Konfitüre gefärbt,
Eimer ca. 5 Pfund 1.85
Pflaumenmus mit mehr als 25 %
Capillarsirup
Eimer ca. 1.40, ca. 10 Pfund 2.50

Wurstwaren
*Rotwurst . . . Pfund 55, 85 Pf.
*Jagdwurst Pfund 1.10
*Landleberwurst . . Pfund 1.00
*Feine Leberwurst . Pfund 1.15
*Pasteten-Leberwurst Pfund 1.15
*Teewurst Pfund 1.30
Zervelat- u. Salamiwurst Pfd. 1.35
Westf. Zervelat- u. Salamiwurst 1.75
Mausschinken ca. 1/4-3 Pfund
schwerer Pfund 1.40
Rollschinken ca. 6-10 Pfund
schwerer Pfund 1.55
Schinkenspeck . . . Pfund 1.25
Landschinken im Ganzen
. Pfund 1.35, 1.45

***Butter u. Käse**
Kochbutter Pfd. 1.05, Tischbutter 1.10
Tafelbutter Pfd. 1.20, 1/2 Pfd. 60 Pf.
Schmalz Pfund 70 Pf.
Marmelade leicht gefärbt Pfd. 33 Pf.
Echter Emmentaler . Pfd. 1.05
Bayerisch. Schweizerkäse . Pfd. 88 Pf.
Holländer Käse . . . Pfund 75 Pf.
Limburger Pfd. 45, Romatour St. 28 Pf.
Faust- und Spitzkäse 3 Stück 25 Pf.
Kuh- und Landkäse 2 Stück 35 Pf.
Tilsiter vollfett 68, Brie-Käse 75 Pf.
Speise-Quark St. 10, Camembert St. 18 Pf.

***Fische**
Kabeljau ohne Kopf in
ganz. Fischen Pfund
Seelachs ohne Kopf in
ganz. Fischen } 10 Pf.
Schellfisch 2-4 Pfund
schwerer
Rotzungen Pfd. 20, Scherben-
magaz. 16 Pf.
Grosse Schollen Pfund 28 Pf.
Lachs in ganzen Fischen
Pfund 55 Pf.
Steinbutten . . . Pfund 68 Pf.
Leb. Spiegelkarpfen Pfd. 1.00
Leb. Aale Pfd. 55 Pf. bis 1.05
Leb. Krebse Mdl. 30 Pf. bis 4.00

Moselwein
Inkl. Flasche 1/2 Fl. bei 10 Fl.
Obermoseler 65 Pf. 63 Pf.
Wormeldinger 75 Pf. 73 Pf.
1911 Wintringer 85 Pf. 82 Pf.
1911 Oberbilliger 95 Pf. 92 Pf.
1909 Eitelsbacher 1.10 1.05
1911 Senheimer 1.25 1.20
1911 Bernkasteler 1.40 1.35
1911 CröverSteffensbg. 1.70 1.65

Rheinwein Rhein-Hessen-
Gau. -Pfalz
Inkl. Flasche 1/2 Fl. bei 10 Fl.
1912 Edenkobener 70 Pf. 65 Pf.
1912 Dürkheimer 75 Pf. 70 Pf.
1910 Mettenheimer 95 Pf. 92 Pf.
1907 Jugenheimer 1.15 1.10
1908 Binger Rosengart. 1.40 1.35
1911 Guntersblum. Götz 1.50 1.45
1905 Johannisberger 1.70 1.60
1908 Nierstein. Domtal 1.90 1.80

Südwein
Inkl. Flasche 1/2 Fl. bei 10 Fl.
Tarragona 82 Pf. 80 Pf.
Fein. alt. Tarragona 1.00 97 Pf.
Douro-Portwein . . . 1.20 1.15
Alt. Douro-Portwein 1.85 1.80
Vermouth di Torino 1.05 1.00
Insel Samos. 85 Pf. 83 Pf.
Adria-Blume rot, süß
Dessortw. 1.10 1.05
Saroni roter, süßer
Palästina Wein . 1.10 1.05

Bordeaux-Wein
Inkl. Flasche 1/2 Fl. bei 10 Fl.
1909 Les Bessannes 90 Pf. 88 Pf.
1909 Crü du Marin 1.05 1.02
1909 Crü de la Rose 1.15 1.10
1907 Parempuyre 1.35 1.30

Roter Tischwein
Inkl. Flasche 1/2 Fl. bei 10 Fl.
1909 Saint Mathieu 65 Pf. 63 Pf.
1909 Sainte Barbera 75 Pf. 73 Pf.
1909 Almando 80 Pf. 78 Pf.

Braunschweiger
Doppel-Schiffsmumme
konzentriertes Malzextrakt
1/2 Dose 1.15, 1/4 Dose 2.20

***Geflügel**
Gänse Pfund . 60, 68, 75 Pf.
Gänse-Rümpfe 2.65 bis 4.40
Junge Enten . . 1.65 bis 3.25
Junge Hühner . . 65 Pf. bis 1.40
Brat-Hühner . . 1.30 bis 2.20
Suppenhühner 1.50 bis 2.70
Masthühner . . 2.90 u. 3.10
Tauben 35 bis 70 Pf.



CIGARETTEN

Würzburger Hühneraugenmittel
von Dr. H. Unger. — Gegen 30 Pfennig auf 10 Pf. Anwendung frei.
Ohne Zweifel die bequemste u. wirksamste Hilfe. Der Schmerz ist in 3 Min.
fort. Das Hühnerauge selbst in 3 Tagen. (Enthält Salicylsäure u. indischen
Ganjertraff.)
Dr. H. Unger in Würzburg.
Berlin (20 Bf.): Salomon-Apothek, Charlottenstraße 54. — Greif-
Apothek, Barnimstr. 33. — So nicht zu haben: Rosen-Apothek, Würzburg

Hoffläufer
mit Brut vernichtet radikal Rademachers Goldgeist,
gen. gesch. Nr. 75108. Geruch- u. farblos. Reinigt die
Kopfhaut v. Schuppen, beförd. d. Haarwuchs, verhärt.
Zunag von Parasiten. — Wichtig für Schulkinder.
Tausende v. Anerkennungen. Fl. à 0.50 u. 1.00 M.
in Apotheken und Drogerien. Man weise Nach-
ahmungen zurück u. achte genau auf d. Namen:
Goldgeist!

Spüle
mit
Henkel's
Bleich-Soda.

Spezialarzt
für Syphilis, Harn- u. Frauenleiden —
Ehrlich-Hata. Blutuntersuchung. *
Schnelle, sich. Heilung. Mäßige Preise.
Dr. med. Wockenfuß,
Friedrichstr. 125 (Oranienb. Tor)
8-9, 12-2, 6-8, Sonnt. 8-1/2, 10.
Potsdamer Str. 4 (Potsdamer Platz)
1/10-1/12, 4-1/2, Sonnt. 10-11.

Total-Ausverkauf
Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe. Nur kurze Zeit!
Verkauf zu fabelhaft billigen Preisen, da bis 1. Oktober alles geräumt sein muß.
ca. 920 Prima neue Jackett-Anzüge, vorzügliche Muster und Qualitäten,
ein- und zweifach, so: früher 30.- bis 45.- Mark, jetzt 18 Mark.
darunter:
Ein Posten neue Jackett-Anzüge, hervorragend gute Verarbeitung, engl.
früher 50.- bis 90.- M., jetzt 24.- u. 32.- M.
ca. 310 neue Herren-Paletots, Ulster, ein- und zweifach, hell u. dunkel,
für Sommer, Übergang u. Winter, so: früher 35.- bis 45.- Mark, jetzt 15 Mark.
ca. 200 Jackett- u. Rock-Anzüge u. Paletots, Maß-Anfertigung,
wenig getragen, gut erhalten, haltbare Stoffe, auf das beste hergerichtet, so:
früher 15.- bis 25.- M., jetzt 8.- u. 12 M., früher 30.- bis 40.- M., jetzt 16 u. 24 M.
ca. 100 Gehrock-, Frack- u. Smoking-Anzüge, nur kurze Zeit ver-
liehen gewesen
und wenig getragen, pa. Tauchkammgarn, viele ganz auf Seide, so:
früherer Preis 80.- bis 100.- Mark, jetzt 32.-, 38.- bis 42.- Mark.
Ein Posten Konfirmanten-Anzüge, gute, dauerhafte Stoffe, so:
früher 10.- bis 40.- M., jetzt zum Ausschauen 7.50 M.
ca. 120 Jünglings-Anzüge beste Qualitäten, schönste Muster, so:
früher 15.- bis 25.- Mark, jetzt 10.- Mark, früher 28.- bis 40.- Mark, jetzt 15.- Mark.
ca. 1060 Herren-Hosen in allen Längen und Weiten, so:
früher 3.- bis 4.- Mark, jetzt 2.- Mark, früher 5.- bis 8.- Mark, jetzt 3.25 Mark.
früher 10.- bis 15.- Mark, jetzt 5.- Mark
Einzelne Gehrocke, Fracks und Smokings, beste Schneider-
arbeit, wenig getragen, so: früher 12.- bis 30.- Mark, jetzt 4.- und 6.- Mark.
Klinger & Co., Rosenthaler Str. 11-12.
Sonnabends bis 9 Uhr abends, Sonntags von 8 bis 10 Uhr geöffnet.

Partei - Angelegenheiten.

Die neue Lokalliste

Ist der heutigen Nummer des „Vorwärts“ beigelegt worden und wiederum richten wir an die gesamte Arbeiterschaft...

Beachtet die Arbeiterschaft diesen wiederholt an sie gerichteten Appell und handelt sie streng danach, so muß es uns gelingen...

Beachtet stets die Lokalliste! Ferner ersuchen wir die Vorstände und Komitees, bei allen ihren Veranstaltungen dafür zu sorgen...

Alle sonstigen Anfragen, Mitteilungen usw. sind stets durch die in der Lokalliste angegebenen Kommissionsmitglieder an den Obmann der Lokalkommission zu richten...

Zum Schluß ersuchen wir die Parteigenossen, die jeweilige Lokalliste stets bis zum Erscheinen der nächsten aufzubewahren, sowie von allen in der Zwischzeit eintretenden etwaigen Änderungen...

Alle sonstigen Anfragen, Mitteilungen usw. sind stets durch die in der Lokalliste angegebenen Kommissionsmitglieder an den Obmann der Lokalkommission zu richten...

Zum Schluß ersuchen wir die Parteigenossen, die jeweilige Lokalliste stets bis zum Erscheinen der nächsten aufzubewahren, sowie von allen in der Zwischzeit eintretenden etwaigen Änderungen...

Alle sonstigen Anfragen, Mitteilungen usw. sind stets durch die in der Lokalliste angegebenen Kommissionsmitglieder an den Obmann der Lokalkommission zu richten...

Zum Schluß ersuchen wir die Parteigenossen, die jeweilige Lokalliste stets bis zum Erscheinen der nächsten aufzubewahren, sowie von allen in der Zwischzeit eintretenden etwaigen Änderungen...

Alle sonstigen Anfragen, Mitteilungen usw. sind stets durch die in der Lokalliste angegebenen Kommissionsmitglieder an den Obmann der Lokalkommission zu richten...

Zum Schluß ersuchen wir die Parteigenossen, die jeweilige Lokalliste stets bis zum Erscheinen der nächsten aufzubewahren, sowie von allen in der Zwischzeit eintretenden etwaigen Änderungen...

Alle sonstigen Anfragen, Mitteilungen usw. sind stets durch die in der Lokalliste angegebenen Kommissionsmitglieder an den Obmann der Lokalkommission zu richten...

Zum Schluß ersuchen wir die Parteigenossen, die jeweilige Lokalliste stets bis zum Erscheinen der nächsten aufzubewahren, sowie von allen in der Zwischzeit eintretenden etwaigen Änderungen...

Alle sonstigen Anfragen, Mitteilungen usw. sind stets durch die in der Lokalliste angegebenen Kommissionsmitglieder an den Obmann der Lokalkommission zu richten...

Zum Schluß ersuchen wir die Parteigenossen, die jeweilige Lokalliste stets bis zum Erscheinen der nächsten aufzubewahren, sowie von allen in der Zwischzeit eintretenden etwaigen Änderungen...

Alle sonstigen Anfragen, Mitteilungen usw. sind stets durch die in der Lokalliste angegebenen Kommissionsmitglieder an den Obmann der Lokalkommission zu richten...

Zum Schluß ersuchen wir die Parteigenossen, die jeweilige Lokalliste stets bis zum Erscheinen der nächsten aufzubewahren, sowie von allen in der Zwischzeit eintretenden etwaigen Änderungen...

Alle sonstigen Anfragen, Mitteilungen usw. sind stets durch die in der Lokalliste angegebenen Kommissionsmitglieder an den Obmann der Lokalkommission zu richten...

Zum Schluß ersuchen wir die Parteigenossen, die jeweilige Lokalliste stets bis zum Erscheinen der nächsten aufzubewahren, sowie von allen in der Zwischzeit eintretenden etwaigen Änderungen...

Alle sonstigen Anfragen, Mitteilungen usw. sind stets durch die in der Lokalliste angegebenen Kommissionsmitglieder an den Obmann der Lokalkommission zu richten...

Zum Schluß ersuchen wir die Parteigenossen, die jeweilige Lokalliste stets bis zum Erscheinen der nächsten aufzubewahren, sowie von allen in der Zwischzeit eintretenden etwaigen Änderungen...

Alle sonstigen Anfragen, Mitteilungen usw. sind stets durch die in der Lokalliste angegebenen Kommissionsmitglieder an den Obmann der Lokalkommission zu richten...

Zum Schluß ersuchen wir die Parteigenossen, die jeweilige Lokalliste stets bis zum Erscheinen der nächsten aufzubewahren, sowie von allen in der Zwischzeit eintretenden etwaigen Änderungen...

Alle sonstigen Anfragen, Mitteilungen usw. sind stets durch die in der Lokalliste angegebenen Kommissionsmitglieder an den Obmann der Lokalkommission zu richten...

Gesellschaft auf Erfordern des Berliner Magistrats im Herbst 1907 hatte errichten lassen, noch länger stehen zu lassen. Die Anwohner haben aber das elegante Eisengerüst, welches eine gezielte Lösung für den Unterbau einer zweigleisigen Schnellbahn darstellt, weidlich geschimpft und sich redlich Mühe gegeben, das „Verkehrshindernis“ aus der Welt zu schaffen.

Eine erschütternde Familientragödie

Hat sich gestern nacht in dem Hause Forster Str. 46 ereignet. Dort wohnt seit mehreren Jahren die Briefträgerfrau Emma Seiler, die vor einigen Monaten ihren Mann durch den Tod verlor. Hierdurch geriet Frau S. in Not und hatte schwer zu kämpfen, um sich und ihre beiden Kinder, die achttjährige Lucie und den 2 1/2 Jahre alten Werner, durchzubringen.

Ein schweres Brandunglück

Hat sich gestern vormittag 8 1/2 Uhr in der Chaussee Str. 37 zugezogen. Als dort die Rentnerempfängerin Pauline Müller in der Küche ihrer Wohnung mit Spiritus auf dem Herd Feuer anzumachen wollte, kam die Spirituslampe zur Explosion.

Der Lehrstellennachweis des Vereins für das Wohl der aus der Schule entlassenen Jugend (Vorsitzender Stadtschulrat Dr. Fischer) vermittelt seit 1888 kostenlos Lehrstellen. Lehrberufen werden gebeten, ihre schriftlichen Anträge mit Angabe der Lehrzeit und der Höhe der Vergütung an die Geschäftsstelle des Vereins, N 68, Senefelderstraße 6 (Kellerei Wilbert), umgehend einzuenden.

Die landespolizeiliche Abnahme der neuen städtischen Straßenhahnlinie Kreuzberg-Wehrenstraße ist gestern erfolgt. Am Sonnabend, den 23. cr. früh wird mit dem ersten Fahrplanmäßigen Zuge der Betrieb auf dieser Linie aufgenommen.

Die Einnahme der städtischen Straßenbahnen im Juli 1913 betrug 208.094,85 M. gegen 178.130,85 M. im Juli 1912, das ist eine Tageserlösaufnahme von 6.789,88 M. gegen 6.746,16 M. im Juli 1912. Es wurden insgesamt 2.208.630 Personen gegen 1.896.104 Personen im Vorjahre befördert.

Ein Sturz von der Treppe kostete dem 56 Jahre alten Schlosser Heinrich Sens aus der Kesselftr. 6 das Leben. Der Mann, der seit 87 Jahren in der Charité die Schlosserarbeiten ausführt, fiel dort vor 14 Tagen eine halbe Treppe hinunter, ohne sich jedoch eine sichtbare Verletzung zuzuziehen.

Zu der Mordtat am Hermannplatz wird noch mitgeteilt, daß der Täter Bengsch in das Untersuchungsgefängnis eingeliefert wurde. Die Obduktion der Leiche hat ergeben, daß der Tod infolge Erstichung eingetreten ist. Der Täter gab noch an, daß er vor der Ausführung des Verbrechens sechs Glas Bier auf nüchternen Magen getrunken hatte.

Wie sich jetzt herausstellt, hat Bengsch sich wiederholt als Streikbrecher hergegeben. So arbeitete er zuletzt in der Klattmühlmühle von Wernicke, Sobredorferstraße 65, woselbst sich die Arbeiter seit etwa 30 Wochen wegen erfolgter Abzüge im Ausstand befinden.

Das Verschwinden der Gertrud Walle hat sich noch nicht aufklären lassen. Man rechnet jetzt bestimmt damit, daß Henke die Vermisste beiseite geschafft hat. Da angenommen wird, daß der Verhaftete die Tat bei einem Spaziergang mit der Gasse außerhalb Berlins vollbracht hat, wird überall an den Orten, wohin er sich mit den betrautesüchtigen Damen, die er kennen gelernt hatte, zu begeben pfliegte, nach ihrer Leiche gesucht.

Zum Frauenmord in der Warschauer Straße ist zu berichten, daß es noch immer nicht gelungen ist, eine Spur des flüchtigen Frauenmörders Rossan zu finden. Es wird angenommen, daß dieser seinem Leben durch Ertrinken bereits ein Ende gemacht hat.

Es wird angenommen, daß dieser seinem Leben durch Ertrinken bereits ein Ende gemacht hat. Der Wagen der ermordeten Frau Eckelt ist dem Gerichtschemiker Dr. Jeserich zur Untersuchung überantwortet worden, da anzunehmen ist, daß Rossan seine Geligkeit durch Gift ums Leben gebracht hat.

Falsche Zweimarkstücke sind seit den letzten Tagen im Norden Berlins im Umlauf. Die Falschstücke unterscheiden sich von den echten Zweimarkstücken insofern, als sie einen anderen Klang haben und das Wort Wilhelm nicht mehr deutlich zu lesen ist.

Eine Eiserntuchstragödie.

spielte sich gestern abend im Norden der Stadt ab. In dem Hause Gerichtstraße 30, an der Ecke der Reinickendorfer Straße, wohnte der 30 Jahre alte Arbeiter Korb mit seiner ungefähre ebenso alten Frau. Bei ihnen wohnte der etwas jüngere Arbeiter Sch u l z in Schlafstelle.

Dachstuhlbrände in Neukölln.

Aus Neukölln kommt bereits wieder die Meldung von einem Dachstuhlbrand, und zwar brannte gestern abend kurz nach 5 Uhr der Dachstuhl des Hauses Steinmehlftr. 30. Als die Neuköllner Feuerwehr eintraf, stand der Dachstuhl des Quergebäudes auf dem zweiten Hofe zu einem erheblichen Teil in Flammen.

Auf der Treptow-Sternwarte finden folgende kinematographische Vorführungen mit erklärenden Vorträgen statt: Am Sonnabend, den 23. August, abends 7 Uhr: „Scotts Reise zum Südpol und ein Bild ins Weltall“; abends 9 Uhr: „Christoph Kolumbus“; am Sonntag, nachmittags 5 Uhr: „Das Vornor Oberland“; abends 7 Uhr: „Christoph Kolumbus“; am Montag, den 25. August, abends 7 Uhr: „Interessante Bilder aus Italien“.

Die erste Reise des „Imperator“ nach New York, welche Direktor Franz Goerke am Montag in der Urania aus eigener Anschauung in einem von zahlreichen Lichtbildern und kinematographischen Aufnahmen begleiteten Vortrag erstmalig schildern wird, fährt uns den größten Ozeandampfer der Gegenwart in allen Stadien seiner Entwicklung von der Kiellegung bis zur Vollaufnahme und ebenso das Leben und Treiben dieses mit dem ausgereiftesten Luxus wie allen nur erdenklichen modernen Einrichtungen versehenen Wunders der Technik lebendig vor Augen.

Das Konzert der Liebertafel West, das wegen des schlechten Wetters am vergangenen Sonntag nicht abgehalten werden konnte, findet am kommenden Sonntag, 24. August im Viktoriagarten in Wilmersdorf, statt. Billets behalten ihre Gültigkeit.

Vorort - Nachrichten.

Lichtenberg.

Die Frage der Arbeitslosenfürsorge, die begrifflichweise bei dem gegenwärtig bereits allzu deutlich fühlbaren Herannahen einer schweren wirtschaftlichen Krise nicht nur die gesamte werktätige Bevölkerung, sondern auch einflussreiche Kommunalverwaltungen in immer höherem Maße interessiert, scheint für unsere Stadterverwaltung überhaupt nicht zu existieren. Sie ist zwar schon zweimal auf die Initiative unserer Vertreter hin Gegenstand der Verhandlung in der Stadtverordnetenversammlung gewesen, doch brachte die bürgerliche Mehrheit nicht soviel soziales Empfinden auf, die positiven Vorschläge der Sozialdemokratie anzunehmen.

